



Allgemeine Information zur Mitgliedschaft beim SCTWV-Achensee

Der SCTWV Achensee ist ein sportlich orientierter Segelclub, der seinen Mitgliedern die Möglichkeit bietet, den Segelsport am Achensee vor einzigartiger Kulisse auszuüben.

Der Club verfügt über ein großes Clubgelände mit Landliegeplätzen für bis zu 100 Segelbooten, zusätzlich bis zu 50 Wasserliegeplätzen an Bojen und Winterstellplätze teilweise überdacht für bis zu 50 Booten unterschiedlicher Größe.

Dem Club steht der Prälatenhof als Clubhaus inkl. angeschlossener Gastronomie am sicherlich schönsten Platz am Achensee, der sogenannten Märchenwiese, zur Verfügung.

Alle oben genannten Merkmale sind einzigartig in Tirol und garantieren einen besonderen Aufenthalt an einem manchmal als „Kraftplatz“ bezeichneten Ort.

Die angeschlossenen Infrastruktur umfasst neben clubeigenen Parkplätzen, einfachen Werkstätten und Bootshaus auch Slipanlagen für Jollen, sowie einen mit bis zu 2,5 to belastbaren Hebekran als auch einen Schrägaufzug zum Ein- und Auswassern von Kielbooten.

Zur mobilen Infrastruktur gehören neben diversen Arbeitsgeräten auch mehrere Motorboote, welche vorwiegend zu Trainings- und Regattaveranstaltungen genutzt werden.

Der Club legt neben dem allgemeinen Ausbildungsangebot für unsere Mitglieder zum Erwerb von Befähigungsausweisen besonderen Wert auf die Kinder- und Jugendsegelausbildung als auch auf die seglerische Ausbildung von Menschen mit körperlichen Behinderungen.

Der Club ist offizieller Ausbildungsstützpunkt West für das Projekt – Vision Integration des Österreichischen Segelverbandes (OeSV) und stellt darüber hinaus seine Infrastruktur dem Leistungszentrum – Segeln Tirol zur Verfügung.

Ebenfalls ist der Club lizenzierte Ausbildungsstätte des ÖeSV und bietet dazu seinen Mitgliedern entsprechende Kurse und Lernmöglichkeiten unter fachlicher Führung von ausgebildeten Betreuern und lizenzierten Prüfern an.

Sportlich verfolgt der Club das Ziel den Segelsport und das gesellschaftliche Miteinander zu pflegen und Interessierten den Regattasport näher zu bringen.

Dazu veranstaltet der Club jährlich Schwerpunktregatten und Meisterschaften in verschiedenen Bootsklassen und bietet insbesondere in den Kinder- und Jugendklassen (Optimist, Zoom8, 420er) Grundkurse und Trainings an.

Mit der Regattaserie um das Blaue Band vom Achensee und den Clubregatten wird allen Mitgliedern sportlicher Wettkampf und gesellschaftliches Beisammensein ermöglicht.

Wie kann man Mitglied werden?

Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail an das Sekretariat (office@sctwv.at) senden oder einfach Online registrieren.

Bei einer der nächstfolgenden Vorstandssitzung wird über vorliegende Beitrittsansuchen beraten und bei einem positiven Entscheid wird das neue Mitglied (die neuen Mitglieder) 2 Jahre als Gastmitglied (Probezeit für beide Seiten) geführt.

Für die endgültige Aufnahme ist dann ein neuerlicher Beschluss des Vorstandes erforderlich.

Welche Arten von Mitgliedschaften bestehen?

Der SCTWV Achensee ist von seiner Grundausrichtung familienorientiert. Deshalb sieht das Statut eigentlich nur drei alleinstehende Mitgliedschaften vor.

1. Ordentliches Mitglied
2. Jugendmitglied unter bestimmten Voraussetzungen (neu 2019)
3. Förderndes Mitglied

Ergänzend zum ordentlichen Mitglied können Ehepartner oder Lebensgefährten sogenannte

4. Anschlussmitglieder

werden.

Kinder von ordentlichen Mitgliedern sind sofern angemeldet automatisch

5. Jugendmitglieder

bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Danach wechselt die Mitgliedschaft ebenfalls automatisch in die eines ordentlichen Mitgliedes. Für Schüler, Lehrlinge, Wehrpflichtige und Studenten bis zum 27. Lebensjahr bestehen dazu Vergünstigungen, wenn entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Welche Kosten entstehen bei einer Mitgliedschaft?

Grundsätzlich fallen Mitgliedsgebühren und Nutzungsentgelte laut gültiger Gebührenordnung an.

Einmalig ist je ordentliches Mitglied eine Aufnahmegebühr zu entrichten und zusätzlich sind entsprechende Nutzungsgebühren in Abhängigkeit zur genutzten Infrastruktur (zB Landliegeplatz, Bojengebühr, Winterliegeplatz Tenne, etc.) jährlich zu bezahlen

Welche Pflichten entstehen bei einer Mitgliedschaft?

Grundsätzlich geht der Club davon aus, dass neue Mitglieder den Vereinszweck - Pflege des Segelsports - erfüllen.

Die sonstigen Rechte und Pflichten eines Mitgliedes sind in der gültigen Satzung dargestellt bzw. in den einzelnen Ordnungen definiert

Besonders anzuführen ist der Umstand, dass der Club von seinen Mitgliedern freiwillige und unentgeltliche Arbeitsleistungen in Form von Regattadiensten oder sonstiger Hilfsleistungen zum Erhalt der Infrastruktur verlangt. Diese jährlich wiederkehrende Verpflichtung kann wahlweise auch pauschal durch eine Abschlagszahlung abgegolten werden.

Was ist zu beachten?

Um das sportliche Miteinander zu fördern, besteht hinsichtlich der zu bevorzugenden Bootstypen eine Klassenpolitik. Auskunft darüber erteilt der Vorstand.

Bei beabsichtigter Neuanschaffung von Booten soll mit dem Vorstand vorher das Einvernehmen hergestellt werden.

Eine Aufnahme in den Verein als Mitglied ohne Segelboot (Ausgenommen jeweils Anschlussmitglieder oder Kinder) ist grundsätzlich nicht möglich. Wenn zum Zeitpunkt des Aufnahmeantrages kein Boot angegeben werden kann, aber glaubhaft die Anschaffung eines Segelbootes innerhalb der Probezeit versichert wird, obliegt es dem Vorstand darüber frei zu entscheiden.

Die Anschlussmitgliedschaft und Jugendmitgliedschaft sind jeweils nur in gerader familiärer Linie möglich.

Durch das Ausscheiden eines ordentlichen Mitgliedes verlieren Anschlussmitglieder und Jugendmitglieder automatisch ihre Mitgliedschaft.

Für weitere Informationen stehen interessierten Anwärtern die Vorstandsmitglieder gerne zur Verfügung.

Auf gesonderten Wunsch kann in die Clubsatzung und in die Clubordnungen eingesehen werden.

Der Vorstand

April 2019